

Sonntag, 25. Juni 2017, 17.00 Uhr
Ludwigskirche, Bad Dürkheim/Weinstraße
Ludwigsplatz, 67098 Bad Dürkheim

Eine Abendmusik

Chor und Orgel

**Werke von Bach, Brahms, Gesualdo, Mendelssohn,
Reger, Rheinberger, Whitacre u.a.**

Chor: Remscheider Vokalensemble

Orgel: Dr. Michael Orth

Leitung: Werner Rizzi

Der Eintritt ist frei.

Ihre Spende zu Gunsten der neuen Orgel von St. Ludwig ist uns am
Ausgang sehr willkommen. Vielen Dank!

Programm

Chor

Singet dem Herren
Kanon

Joh. Seb. Bach (1685 – 1750)

Laudate

Knut Nystedt (1915 – 2014)

Komm, Trost der Welt

Christian Lahusen (1886 – 1975)

Orgel

Vesper Voluntary
aus: Suite for Organ

Edward Elgar (1857 – 1934)

Chor

Draw On, Sweet Night

John Wilbye (1574 – 1638)

Questa crudele e pia

Carlo Gesualdo (1566 – 1613)

Weep, o mine Eyes

John Bennet (um 1570 – 1610)

Dunkelt das Land nun

Jens Rohwer (1914 – 1994)

Abendlied

Josef Rheinberger (1839 – 1901)

Lobet den Herren, alle Heiden

Melchior Franck (1580 – 1639)

Schaffe in mir, Gott, ein rein Herz
Motette, op. 29, Nr. 2

Johannes Brahms (1833 – 1897)

Orgel

Slumber Song

William Lloyd Webber (1914 – 1982)

Chor

Unser Lieben Frauen Traum

Max Reger (1873 – 1916)

Nachtlied

aus Opus 138

Christe, du bist der helle Tag

Fritz Werner (1898 – 1977)

Wundernacht

Thomas Holland-Moritz (* 1954)

Sleep

Eric Whitacre (* 1970)

Chor und Orgel

Denn er hat seinen Engeln befohlen
aus dem Oratorium „Elias“

Felix Mendelssohn Bartholdy
(1809 – 1847)

Dr. Michael Orth

Michael Orth wurde 1963 in Bad Dürkheim geboren. Seit seinem 6. Lebensjahr erhielt er Instrumentalunterricht in Klavier, Klarinette und Saxophon. Er studierte Zahnmedizin und ab 1983 machte er eine Ausbildung am Institut für Kirchenmusik in Mainz, die er mit dem C-Examen für Kirchenmusiker abschloss. Er wirkte in verschiedenen Chören und Orchestern mit und machte regelmäßige Weiterbildungen. Seit 1985 nimmt er regelmäßig an den „Kirchenmusikalischen Werkwochen“ des Bistums Mainz teil. 1992 übernahm er nach seiner Niederlassung als Zahnarzt mit Praxis in Bad Dürkheim die Stelle eines Organisten an St. Ludwig und ist seit 1994 Leiter des Chores an St. Ludwig. Im Jahre 2006 war er Mitbegründer des „Förderverein Orgel (später: Kirchenmusik) St. Ludwig e.V.“ und ist seitdem Vorstandsmitglied des Vereins. 2015 wurde er mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet.



Remscheider Vokalensemble

Das Remscheider Vokalensemble wurde 1982 von Werner Rizzi gegründet und ist ein Kammerchor, in dem überwiegend Laien aus Remscheid, Solingen, und der Region mitsingen. Der Chor erarbeitet weltliche und geistliche Programme von der Renaissance bis in unser Jahrhundert und bringt sie zur Aufführung. Neben der A-capella-Literatur, die immer wieder im Mittelpunkt steht, musiziert der Chor auch mit begleitenden Partnern am Klavier oder mit anderen Instrumenten bis hin zu größeren Instrumentalensembles.



Ein besonderes Anliegen des Chors ist die kontinuierliche Stimmbildung für alle Chormitglieder, sowohl im Rahmen der wöchentlichen Probenarbeit als auch besonders intensiv an jährlich durchgeführten Chorwochenenden. Dazu Werner Rizzi: „Ein bewusstes Wahrnehmen der eigenen Stimme und ein souveräner Umgang mit ihr sind die Grundlage, um qualitätsvolles Singen zu ermöglichen.“ Diese Arbeit trägt besonders im Hinblick auf einen einheitlichen Chorklang Früchte.

Werner Rizzi

Werner Rizzi wurde 1953 in Heilbronn/Neckar geboren, studierte Schulmusik, Musikwissenschaft und Gesangspädagogik in Heidelberg, später Komposition bei Milko Kelemen in Stuttgart. Von 1973 bis 1977 unterrichtete er an der Städtischen Musik- und Singschule in Heidelberg (Musikalische Grundausbildung, Improvisation, Musiktheorie und studienvorbereitende Kurse). Von 1975 bis 1980 gab er Musikunterricht in allen Klassenstufen am Gymnasium (Heidelberg College). Seit 1975 war er als Kursleiter und in freier Praxis als Chor- und Ensembleleiter tätig.



1980 wurde er Dozent für Musikpädagogik und Leiter des Fachbereichs Musik an der Akademie für musische Bildung und Medienerziehung in Remscheid, wo er bis 1991 bundesweit exemplarische musikpädagogische Fortbildungen konzipierte und leitete. 1991 folgte die Berufung an die Folkwang Hochschule in Essen als Professor für Allgemeine Musikerziehung und Didaktik der Musik.

Werner Rizzi ist international in Fortbildungen und Kursen zu breitgefächerten musikpädagogischen Themen tätig. Er publiziert in Schrift, Wort und Ton. Seit 1978 erfolgten Auftritte und Performances mit Improvisationen und eigenen Kompositionen. Das Oeuvre ist stilistisch breit gestreut und reicht von Neuer Musik bis hin zum Jazz. Kammermusik, Kirchenmusik, Chormusik und auch pädagogische Kompositionen bilden einen wesentlichen Anteil seiner Kompositionen. Werner Rizzi ist außerdem als Chor- und Ensembleleiter tätig. Er leitet u.a. das von ihm 1982 gegründete Remscheider Vokalensemble.